



Gemeindeversammlung am 13.3.2011 Bericht des Vorsitzenden

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Mit diesem Sprichwort begrüßt Sie das Titelblatt des neuen Gemeindebriefs, der gerade noch rechtzeitig vor der Gemeindeversammlung herausgekommen ist. So ist im Rückblick auf das Jahr 2010 über viel Gutes zu berichten. Alles

aufzuzählen, reicht die Zeit nicht. Ich möchte einiges herausgreifen und werde dies in vier Schritten tun: 1.) Informationen über Mitarbeitende, 2.) Gebäude, 3.) Gemeindestatistik – ein Zehn-Jahres-Überblick, 4.) Ein großer Dank an unsere Ehrenamtlichen.

1.) Mitarbeitende und ehemalige Mitarbeitende: Im vergangenen Sommer mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Gemeindepfarrer, Superintendenten und Stadtsuperintendenten, Pfarrer Heinz Aabel. Gott, der Herr, hat ihn im Alter von 80 Jahren aus diesem Leben abberufen. Der Trauergottesdienst hat unter großer Anteilnahme der Gemeinde in unserer Kreuzkirche stattgefunden.

Nachdem in den Osterferien die Leiterin der Kindertagesstätte überraschend aus dem Dienst ausgeschieden war, gab es viel Arbeit in der Kindertagesstätte. Frau Anna-Carin Müller übernahm kurzfristig die kommissarische Leitung der Einrichtung, Frau Daniela Mitlehner (die vielen noch aus der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde bekannt ist) wurde als Erzieherin eingestellt. Zusätzlich verstärkt wird das Team noch durch Frau Jankowski, die Donnerstags und Freitags für insgesamt 6 Stunden wöchentlich hinzu kommt. Auch im Bereich der Reinigung hat es einen Wechsel gegeben: Frau Bettina Gomoll konnte sich verbessern und hat uns deshalb auf eigenen Wunsch verlassen. Neu hinzu gekommen ist Frau Melanie Mallon, die einigen schon als ehrenamtliche Mitarbeiterin in der PowerHour bekannt ist.

2.) Gebäude: Im Gemeindebrief haben Sie bereits lesen können, dass das Presbyterium eine Gebäudestrukturanalyse für das Evangelische Gemeindezentrum Buchheim in Auftrag gegeben hat. Herausgekommen ist der Auftrag, das Gemeindezentrum flächenmäßig zu verkleinern und die Auslastung der verbleibenden Räumlichkeiten zu erhöhen. Das Presbyterium wird sich in diesem Jahr sehr viel Zeit nehmen müssen, um diese Hausaufgabe – sicherlich unter Hinzuziehung von Fachleuten für Architektur und Immobilienfragen - erfolgreich zu erledigen. Wir haben bereits begonnen, stehen aber zur Zeit erst noch am Anfang.

Anders ist es bei der Auferstehungskirche in Buchforst. Das Seniorenwohnheim auf dem Gelände des ehemaligen Evangelischen Gemeindezentrums in Buchforst steht kurz vor der Vollendung. Man rechnet, dass es noch vor den Sommerferien fertig werden wird. Wenn nicht noch etwas Unvorhergesehenes dazwischen kommt, werden wir aller Voraussicht nach noch vor den Sommerferien wieder unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Auferstehungskirche Buchforst aufnehmen können. Zum festlichen Eröffnungsgottesdienst anlässlich der Auferstehung der Auferstehungskirche wird die ganze Gemeinde eingeladen sein.

3.) Auf Ihren Plätzen finden Sie eine Übersicht über die Entwicklung der Gemeindemitgliederzahlen, der Amtshandlungen, der Ein- und Austritte in der Zeit von 2000-2010. Das Presbyterium hat diese Zahlen (und noch einige mehr) zusammenstellen lassen, um eine Grundlage für die Planung der zukünftigen Gemeindearbeit zu bekommen. Ich habe sie heute für sie ausgeteilt, weil ich annehme, dass es durchaus interessant ist, sich einmal anzusehen, wie sich die Zahlen in unserer Gemeinde über einen Zeitraum von 10 Jahren hinweg verändert haben. Sie machen sich bitte selbst ein Bild. Ich möchte nur einiges herausgreifen: Bei ständigen Abnahmen sinkt auch die Zahl der Beerdigungen. Die Zahl der Taufen bleibt vergleichsweise konstant, Trauungen finden kaum noch statt. Die Zahl der Konfirmanden ist stark rückläufig. Die Austrittszahl bleibt nahezu konstant, was bei verringerter Gemeindegliederzahl auf eine ungebrochene Austrittsneigung schließen lässt. In den letzten Jahren steigt allerdings auch die Neigung zum Wiedereintritt in die Kirche sehr leicht an.

4.) Ein großer Dank an unsere Ehrenamtlichen: Nach meiner Meinung wird viel zu selten einmal gesagt, dass das Profil und das Gesicht unserer Gemeinde ganz maßgeblich von dem guten Willen und der Bereitschaft der ehrenamtlich tätigen Gemeindemitglieder, von ihrer Phantasie und Kreativität bestimmt wird. Es beginnt schon damit, dass alle unsere Gemeindemitglieder wie selbstverständlich mehrmals jährlich den Gemeindebrief in Ihrem Briefkasten vorfinden. Aber, wer bringt ihn dort hin? In vielen Bereichen des Gemeindelebens sind es solche guten Geister, ohne die nichts laufen würde. Auch wenn ich jetzt nicht alles aufzählen kann, möchte ich doch einmal besonders, darauf hinweisen, dass wir am 2. April 2011 schon den 15. Buchheimer Kinderflohmarkt haben werden, oder im Herbst wieder den Adventsbasar. Der Erlös dieser Veranstaltungen kommt dem Förderverein unserer Kindertagesstätte zu Gute. Ehrenamtliche sind im Presbyterium in der Gemeindeleitung aktiv, beim Kinder-Bibel-Morgen, beim ökumenischen Trauercafé, bei der Buchheimer Kindersitzung, in der Seniorenkreisleitung, beim CVJM und im Vorstand des Kirchbauvereins, ekibubu Kirchbau e.V. Ich könnte die Aufzählung weiter fortsetzen und deshalb möchte ich mich an dieser Stelle einmal ausdrücklich bei allen Genannten und natürlich auch bei allen die ich jetzt nicht genannt habe ganz herzlich bedanken. Damit bin ich zum Ende meines Berichtes gekommen. Ich schließe – wie jedes Jahr – mit der Jahreslosung. In diesem Jahr steht sie im Römerbrief Kapitel 12, Vers 21 und lautet: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

Anlage:

Übersicht Mitgliederentwicklung, Kasualien und Kirchaus- und eintritte 2000-2010
Für die Gemeindeversammlung am 13.3.2011

	Mitglieder	Taufen	Trauungen	Beerdigungen	Konfirmanden	Austritte	Eintritte
2000	3327	21	4	40	39	26	0
2001	3248	20	2	42	19	38	0
2002	3046	24	4	36	15	27	1
2003	2878	13	2	37	24	20	0
2004	2825	12	4	29	22	25	2
2005	2773	6	7	34	16	18	10
2006	2747	9	4	41	19	21	6
2007	2652	14	6	38	14	25	1
2008	2635	16	2	30	15	20	5
2009	2581	18	2	36	15	23	3
2010	2530	12	2	28	12	27	9
2011					6		